

Alles im Universum ist Schwingung - Teil 6 - Unsere MerKaBa



Die MerKaBa : http://en.wikipedia.org/wiki/Merkabah_mysticism ist, unser universelles ewiges Vehikel, mit dem wir durch Zeit und Raum reisen, oder Dimensionen überbrücken können.

Sehe auch hier: <http://www.puramaryam.de/merkabawas.html>

Wie im YouTube Video, ergibt sich die Form eines Torus: <http://de.wikipedia.org/wiki/Torus> Diese Form dürfe sich vom Kleinsten, den eindimensionalen Superstrings bis hin zum Universum immer wieder wiederholen. Wie im Großen so im Kleinen.

Dieses gegenläufig rotierende energetische weiße Feld, das auch transdimensionaler Lichtkörper genannt wird, der unsere Körper und Chakren umgibt, war unser Vehikel, mittels dessen wir in die Dichte der dritten Dimension reisen konnten. Mit seiner Hilfe werden wir wieder in die feinstoffliche fünfte Dimension oder darüber hinaus zurückkehren. Um dies zu erlangen haben wir unseren Lichtkörper zu aktivieren.

Mit Hilfe von vegetarischer Rohkost und anderen Diäten können wir die Aktivierung unserer MerKaBa unterstützen. Wer meditieren kann, sollte dies tun. Es reicht aber aus unserem physischen Körper die Ruhe zukommen zulassen die er benötigt. Auch sollten wir unsere Sorgen vergessen. Ihr alle seid bereits Meister, wenn es darum geht die Welt, die Euch umgibt für eine Weile zu vergessen. Ihr macht dies jedes Mal, wenn ihr euch in ein Buch oder Film vertieft.

EE Michael, SaLuSa und andere weisen ständig darauf hin, uns einfach zurückzulehnen, uns zu entspannen und die Dinge um uns herum entfalten zulassen. Die steigenden Sonneneruptionen helfen uns unseren Lichtkörperprozess, die MerKaBa, die uns nach Hause zurückbringen wird zu gestalten. Wenn wir unsere Gedanken von negativen Einflüssen befreien können und in unseren heiligen Herzen Platz für die Eindringende göttliche bedingungslose Liebe zulassen, ist dies unsere Rückfahrkarte nach Hause.

Außer unseren physischen Körper und unseren Lichtkörper besitzen wir noch weitere Körper, die wie eine Zwiebel einander überlagern. Jeder Körper hatte seine Aufgabe uns in dieser Welt der verdichteten Materie zu helfen. Um ein besseres Verständnis zu geben, erläutere ich kurz jeden dieser Körper.

Der Emotional-Körper

Der Emotional - Körper ist auch unser Schmerzkörper. Hier sind unsere Ängste und Emotionen gelagert. Auch die, die sehr lange zurück liegen können. Wie etwa unsere Erinnerungen und Ängste an die Intergalaktischen Kriege oder den Untergang von Atlantis. Wenn wir uns bewusst werden, dass unser Emotional - Körper immer wieder mit Schmerz und Leid gefüttert werden will, um seine Existenz zu behaupten, dann können wir lernen ihn zu beherrschen (uns zu beherrschen). Unser Emotional-Körper meldet sich unentwegt, um andere zu verletzen oder verletzt zu werden. Wenn wir plötzlich aufbrausen, ist dies so eine Situation. Wir verletzen andere, oder werden verletzt, wobei die Anderen darauf reagieren, wie wir aufbrausen. Es gibt Ehepaare, die Jahrzehnte lang zusammenleben und es alle zwei Wochen zu einem "Drama" Streit kommt. Nachdem sich der "Rauch" verzogen hat wissen beide nicht mehr warum der Streit angefangen hat. Hier ergänzen sich beide Emotional - Körper indem sie interagieren.

Also beim nächsten Mal, wenn andere aufbrausen oder ihr selbst, holt mehrmals tief Luft und erinnert euch: "da ist er wieder, mein Emotional - Körper" er meldet sich. Versucht damit aufzuhören, auf die Emotionen anderer zu reagieren oder euren Emotionen zu folgen.

Der Kausal-Körper

Der Kausal-Körper ist unsere Verbindung mit der spirituellen Welt und unserer ICH BIN Gegenwart. Es wurde uns durch Channelings von EE Michael, SaLuSa und anderen gesagt, dass noch nie, seit dem Fall vor Äonen der Zeit, es uns so einfach möglich gewesen war, mit unserem Höheren Selbst, unseren Galaktischen Brüdern und anderen höherdimensionalen Wesen, wie Engeln oder gar Erzengeln direkt zu kommunizieren. Wir erhöhen unsere Schwingung ständig und mit Geduld und Übung stellt sich ein Kontakt her. Hinterfragt aber bei Erfolg ob der Kontakt mit einem fünfdimensionalen oder höherdimensionalen Wesen stattfindet. Brecht den Kontakt sofort ab, wenn das Wesen welches euch kontaktiert dies nicht bestätigt. Auch Wesen niedrigerer Ebenen versuchen Kontakt zu euch zu

bekommen.

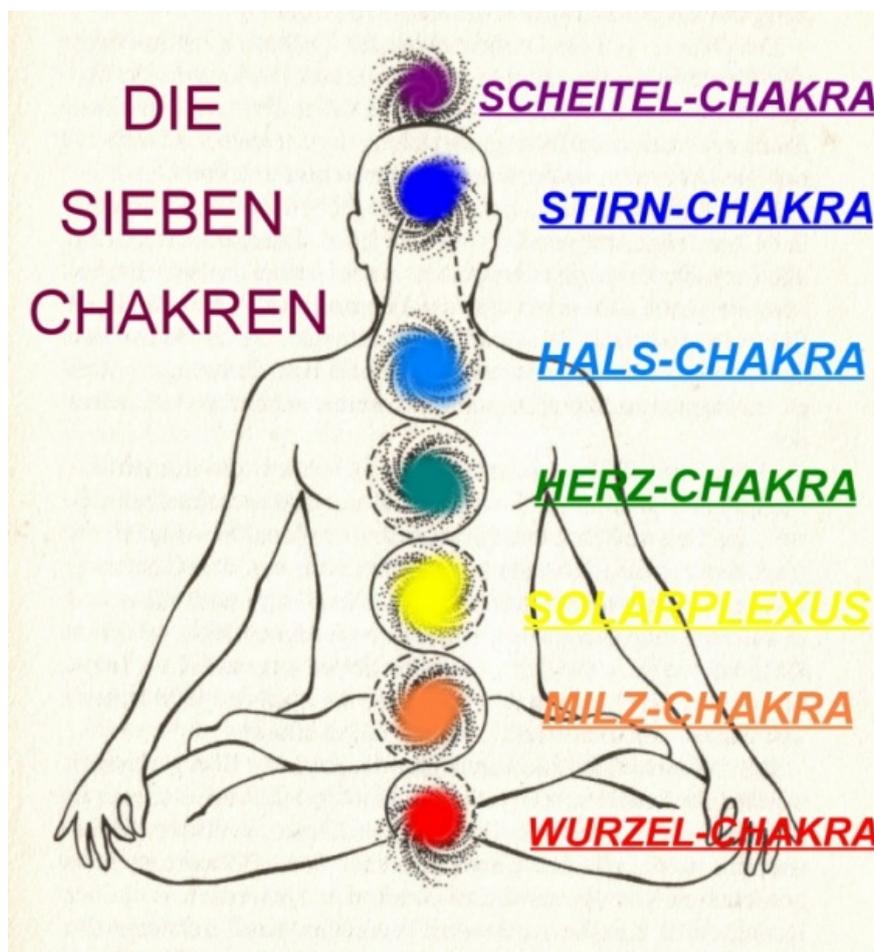
Der Mental-Körper:

Der Mental-Körper ist noch mit der Dualität verknüpft. Hier entstehen unsere Ideen und Gedanken. Er ist mit der Dualität verknüpft, hat aber Zugang zu unserem Höheren Selbst und den Schätzen an Wissen von Zuhause. Hier kam es vor etwa 500 Jahren zu dem Evolutionssprung, vom Mittelalter zur Renaissance der schönen Künste, die in Italien ihren Ursprung hatten und die Verbreitung der schönen Künste in der ganzen Welt anregte. Welches Potential hier inne wohnt dürfte unsere Vorstellung übersteigen. Mit dem Fall des Vorhangs (unserem Erwachen) wird dies alles uns gehören.

Der Äther-Körper:

Der Äther-Körper versorgt unseren physischen Körper mit den Schwingungen der Sonne und der Erde (Lady Gaia). Positive wie negative Gedanken formen unsere Außenwelt, die durch unseren Äther-Körper wieder zurück zu uns reflektiert wird. Hierzu gehe ich in Zukunft auf die Arbeiten von Dr. Bruce Lipton ein. Es würde in diesem Aufsatz den Rahmen sprengen. Nur soweit. Unser Äther-Körper ist für die Form und Gesundheit unseres physischen Körper verantwortlich. Wir sind das, was wir zu sein glauben!

Unsere sieben Chakren



Über die sieben Chakren hinaus gibt es weitere Chakren, über die ich später diskutieren möchte. Konzentrieren wir uns heute auf die sieben Chakren unseres Körpers. Soviel vorab; so wie wir Menschen ein Chakra System haben, hat unser Planet (Lady Gaia) ebenfalls ihr Chakra System. Da das universelle Gesetz, wie im Kleinen so im Großen immer gilt, hat unsere Galaxie und sogar unser Universum ein eigenes Chakra System. Am 21.12.2012, um 11:11 GMT kommt es zu einer Anordnung aller Chakra Systeme zu einer Linie. Wir, unser Planet (Lady Gaia), unsere Galaxie und unser Universum richten sich in einer Linie aus. Es kommt dann zu einer harmonischen Übereinkunft, welche einen neuen Zyklus der Evolution einläutet. Wie bereits erwähnt, es gibt mehr als nur sieben Chakras und ich gehe in Zukunft darauf ein, ebenfalls auf die GMT 11:11.

Jedes der sieben Chakren hat eine bestimmte Farbe und eine bestimmte Funktion.

Das Wurzelchakra – Farbe Rot:

<http://www.lichtkreis.at/html/Wissenswelten/Chakren/1-chakra-wurzelchakra.htm>

Das Wurzelchakra ist unser erstes Chakra und verbindet uns mit der äußeren Welt, der Erde (Lady Gaia) und reicht etwa 50 cm tief in den Boden und befindet sich an unserem Steißbein.

Das Milzchakra – Farbe Orange: <http://www.lichtkreis.at/html/Wissenswelten/Chakren/2-chakra-sakralchakra.htm>

Das Milzchakra ist unser zweites Chakra, hier befinden sich unsere Emotionen, unsere schöpferische Energie und unsere Sexual Energie. Das Milzchakra befindet sich etwa eine Handbreit unter dem Bauchnabel.

Das Solarplexuschakra – Farbe Gelb:

<http://www.lichtkreis.at/html/Wissenswelten/Chakren/3-chakra-solarplexuschakra.htm>

Das Solarplexuschakra ist unser drittes Chakra. Hier entstand unser (kleines) Ego. Es zeichnet sich für Eigenschaften wie Licht, Wärme Energie, Leistung und Macht aus. Es befindet sich direkt über dem Solarplexus in Höhe des Magens.

Wir wurden lange Zeit von den unteren drei Chakren aus geleitet. Hier entstanden unsere Schöpfungen in der Dualität, die Leiden und Ängste, die sie uns brachten.

Das Herzchakra – Farbe Grün:

<http://www.lichtkreis.at/html/Wissenswelten/Chakren/4-chakra-herzchakra.htm>

Das Herzchakra unser viertes Chakra, liegt in der Höhe des Herzens und befindet sich im Zentrum unseres Chakren-Systems. In seiner gereinigten Form ist es der Sitz der Bedingungslosen Liebe (unserer Seele) ICH BIN

Gegenwart. Sobald sich unser Herzchakra öffnet, strömt ein warmes Glühen aus unserem heiligen Herzen heraus und erwärmt unsere Brust. Es ist ein wundervolles Gefühl, das wir dann empfinden. In diesem Moment, wenn sich unser Herz öffnet, erfahren wir die bedingungslose Liebe Gottes wahrlich an unseren eigenen Körper. Öffnet sich unser Herzchakra auch nur ein einziges Mal in diesem Leben, wird es sich nie wieder völlig verschließen. So das Versprechen unseres Vaters – Mutter Gottes. Es gibt eine Kammer in unserem Herzen, die die Größe eines Atoms hat. Sie hat eine Temperatur von etwa 10.000 Grad Celsius und ist der Sitz unserer ICH BIN Gegenwart. Wir besitzen Geräte, die den Sitz (Wärme) unserer Seele in unserem heiligen Herzen messen können.

Das Halschakra – Farbe – Hell Blau:

<http://www.lichtkreis.at/html/Wissenswelten/Chakren/5-chakra-halschakra.htm>

Das Halschakra, unser fünftes Chakra befindet sich in Höhe des Kehlkopfs und trägt auch den Namen Kehlkopfchakra. Hier liegt unser Wahrheitsempfinden. Wenn wir unsere Schwingung soweit erhöhen, dass sich unser Herzchakra und unser Halschakra öffnen, dann zeichnet sich dadurch aus, dass wir die Wahrheit sprechen und mit unserer Umwelt in Harmonie verschmelzen, dann öffnen wir ebenfalls die heiligen Herzen derer zu denen wir sprechen.

Das Stirnchakra – Farbe Dunkel Blau: <http://www.lichtkreis.at/html/Wissenswelten/Chakren/6-chakra-stirnchakra.htm>

Das Stirnchakra, unser sechstes Chakra wird auch unser Drittes “inneres” Auge genannt und befindet sich zwischen den Augenbrauen. Wenn sich unser sechstes Chakra öffnet, empfangen wir intuitive Informationen, die sich in unserem inneren Dritten Auge sichtbar machen. Es können Informationen sein, die uns unsere ICH BIN Gegenwart schickt oder auch Hellsichtigkeit.

Das Kronenchakra – Farbe Violett:

<http://www.lichtkreis.at/html/Wissenswelten/Chakren/7-chakra-kronenchakra.htm>

Das Kronenchakra ist unser siebtes und vorerst letztes Chakra, welches wir heute diskutieren. Es befindet sich außerhalb unseres physischen Körpers und ist nach oben geöffnet und verbindet uns mit dem göttlichen Fluss des Lebens.

Unser Wurzelchakra, das nach unten geöffnet ist (die fünf Chakren dazwischen sind nach vorne geöffnet) ist mit allen Chakren bis zum Kronenchakra, welches nach oben geöffnet ist verbunden. Wenn sich das Kronenchakra öffnet, beginnt die Verbindung mit dem Universum und weit darüber hinaus.



Das Symbol der Caduceus mit den beiden Äskulap Nattern wird von Ärzten in aller Welt verwendet. Sie stellt aber auch Spirituell das Aufsteigen der Kundalini beim (spirituellen erwachen) dar.

***Die Kundalini:** <http://de.wikipedia.org/wiki/Kundalini>
(Schlangen) winden sich an der Caduceus (Wirbelsäule) hoch und durchbrechen die transformierenden Hauptzentren (Chakren) und öffnen damit den Zugang zur kosmischen Seele. Ein Gefühl der Glückseligkeit, des Eins-Seins mit Allem was Ist und einer nicht zuvor gekannten Harmonie durchdringt dann den Körper. Man empfindet bedingungslose Liebe zu allen was existiert und fühlt sich von allen auf einer nicht mit Worten zu beschreibenden Weise geliebt. Man ist wieder Zuhause angekommen.*